Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

13.01.2023

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 30|23

Soko Iuventus nahm zwei mutmaßliche Räuber fest | Mann rassistisch beleidigt und geschlagen | 19-Jähriger starb bei Verkehrsunfall

Autoren: Marko Laske (ml), Stefan Grohme (sg), Uwe Hofmann (uh) und Rocco Reichel (rr)

Landeshauptstadt Dresden

Soko Iuventus nahm zwei mutmaßliche Räuber fest

Die Kriminalisten der Soko Iuventus haben zwei junge Männer (15, 18) festgenommen, die im Verdacht stehen mindestens zwei Raubstraftaten gemeinsam begangen zu haben.

Bisherigen Ermittlungen zufolge haben die beiden versucht am 30. Dezember 2022 zwei 17-Jährige zu berauben. Die Tat ereignete sich auf der Wallstraße in der Dresdner-Altstadt. Die 17-Jährigen konnten fliehen.

Weiterhin stehen sie im Verdacht am 8. Januar 2023 zwei junge Männer am Wiener Platz (17, 18) beraubt zu haben. Dabei schlugen sie auf die Opfer ein und erlangten etwa 60 Euro.

Die Ermittler der Sonderkommission prüfen, ob die Verdächtigen an weiteren Raubstraftaten in Dresden beteiligt waren. Sie wurden zwischenzeitlich festgenommen und einem Ermittlungsrichter vorgeführt. Dieser erließ gegen die beiden russischen Staatsbürger Haftbefehle und setzte diese in Vollzug. (ml)

Polizei warnt vor Betrügern

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Aktuell sind im Zuständigkeitsgebiet der Polizeidirektion Dresden Telefonbetrüger mit sogenannten Schockanrufen aktiv. Allein am Donnerstag wurden zehn derartige Anrufe bekannt. In zwei Fällen erbeuteten die Täter Gegenstände und Bargeld im Gesamtwert von rund 35.000 Euro.

So erhielt ein 90-Jähriger aus Dresden-Bühlau einen Anruf, bei dem sich ein Unbekannter als Polizist ausgab. Er behauptete die Tochter des Seniors hätte einen tödlichen Verkehrsunfall verursacht und müsste nun in Haft, wenn der 90-Jährige keine Kaution bezahlen würde. Dieser ließ sich darauf ein und übergab 10.000 Euro und weitere Wertsachen im Wert von insgesamt etwa 10.000 Euro an eine Botin. Erst als die Täter weiteres Geld forderten, wurde er misstrauisch.

Am Donnerstagnachmittag übergab ein 81-Jähriger aus Dresden-Loschwitz einer Botin Gold und Schmuck im Wert von rund 15.000 Euro. Auch in diesem Fall hatten sich die Täter als Polizisten ausgegeben. Sie drohten die Tochter des Mannes nach einem Unfall zu verhaften, sollte dieser die Kaution nicht bezahlen.

Insgesamt sind der Polizeidirektion Dresden in dieser Woche 28 derartige Fälle bekanntgeworden. In vier Fällen waren die Täter erfolgreich. Dabei entstand ein Vermögensschaden von insgesamt etwa 77.000 Euro.

Die Polizei warnt:

– Lassen Sie sich auf keine Geldforderungen am Telefon ein!

– Bleiben Sie misstrauisch, wenn sie Anrufe von unbekannten Nummern erhalten!

– Sprechen Sie mit Angehörigen, wenn Sie Unbekannte um Geld bitten!

– Übergeben Sie niemals Bargeld oder Wertsachen an unbekannte Boten!

– Wenden Sie sich schon bei kleinen Zweifeln an die Polizei! (sg)

Frau via Messengerdienst betrogen

Zeit: 12.01.2023, 09:50 Uhr

Ort: Dresden-Hosterwitz

Unbekannte haben am Donnerstag eine Frau (54) via Messengerdienst betrogen.

Die Täter gaben sich als Tochter der 54-Jährigen aus. Sie behaupteten ihr Handy verloren zu haben und daher über eine neue Nummer erreichbar zu sein. Da sie mit dem neuen Handy kein Zugriff auf ihr Onlinebanking hätte, bat die angebliche Tochter um eine Überweisung zur Begleichung einer vermeintlichen Rechnung. Die Frau kam der Bitte nach und überwies rund 3.400 Euro. Später bemerkte sie den Betrug und wandte sich an die Polizei. (sg)

Einbruch in Praxis

Zeit: 11.01.2023, 20:00 Uhr bis 12.01.2023, 06:40 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

In der Nacht zu Donnerstag sind Unbekannte in eine Praxis an der Louisenstraße eingebrochen.

Die Täter verschafften sich offenbar über ein gekipptes Fenster an der Rückseite des Gebäudes Zutritt in die Räume. Sie durchsuchten die Zimmer und brachen dafür Türen und Schränke auf. Letztlich stahlen sie unter anderem einen kleinen Tresor und etwas Bargeld. Der Wert des Diebesgutes wurde mit insgesamt rund 2.000 Euro beziffert. Der Sachschaden beläuft sich auf ca. 1.000 Euro. (sg)

Einbruch in Werkstatt

Zeit: 11.01.2023, 18:00 Uhr bis 12.01.2023, 07:15 Uhr

Ort: Dresden-Gompitz

Unbekannte sind in der Nacht zu Donnerstag in eine Werkstatt an der Kesselsdorfer Straße eingebrochen.

Die Täter hebelten drei Tore auf und entwendeten Autoreifen im Gesamtwert von rund 800 Euro. Abschließende Angaben zur Höhe des Sachschadens liegen bislang nicht vor. (sg)

E-Roller-Fahrer mit 1,6 Promille

Zeit: 12.01.2023, 21:20 Uhr

Ort: Dresden-Johannstadt

Dresdner Polizisten haben einen alkoholisierten E-Roller-Fahrer (28) gestoppt.

Die Beamten hielten den Rollerfahrer auf dem Stresemannplatz an. Ein Atemalkoholtest beim 28-Jährigen ergab mehr als 1,6 Promille. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme bei dem Deutschen und behielten seinen Führerschein ein. (uh)

Landkreis Meißen

Mann rassistisch beleidigt und geschlagen

Zeit: 12.01.2023, 15:00 Uhr

Ort: Radebeul

Polizisten des Reviers Meißen ermitteln gegen einen 34-jährigen Deutschen, der einen Mann (44, türkischer Staatsangehöriger) rassistisch beleidigt, geschlagen und getreten hat.

Die beiden Männer gerieten auf der Straße Altkötzschenbroda in Streit. Als der 44-Jährige daraufhin die Polizei rufen wollte, schlug ihm der zunächst Unbekannte das Handy aus der Hand. Dann schlug und trat er den Mann,

wobei er ihn rassistisch beleidigte. Der 44-Jährige wurde leicht verletzt. Das Handy im Wert von rund 1.200 Euro wurde komplett zerstört.

Anschließend fuhr der 34-Jährige davon, konnte aber nach Zeugenhinweisen von Polizisten gestellt werden. (uh)

Lkw-Planen aufgeschnitten

Zeit: 11.01.2023, 21:30 Uhr bis 12.01.2023, 06:45 Uhr

Ort: Klipphausen, A 4

Auf dem Rasthof Dresdner Tor/Nord an der A 4 haben Unbekannte in der Nacht zu Donnerstag die Planen zweier Sattelauflieger aufgeschnitten. Gestohlen wurde offenbar nichts. Es entstand ein Sachschaden von rund 700 Euro. (sg)

Einbruch in Gemeinderäume, Luft aus Reifen abgelassen

Zeit: 11.01.2023 bis 12.01.2023, 19:00 Uhr

Ort: Röderaue, OT Frauenhain

Unbekannte sind in die Räume einer Kirchgemeinde an der Hauptstraße eingebrochen.

Die Täter hebelten ein Fenster und eine Eingangstür auf. Sie durchsuchten die Räume und stahlen etwa 10 Euro Bargeld. Der Sachschaden beläuft sich auf rund 300 Euro.

Während der Tatortarbeit ließ ein 51-Jähriger die Luft eines Reifens eines zivilen Polizeiautos VW Caddy ab. Uniformierte Polizisten konnten den Mann noch in der Nähe stellen. Gegen den Deutschen wird nun wegen Sachbeschädigung ermittelt. (sg)

Unseriöser Bücherverkäufer

Zeit: 03.01.2023 bis 11.01.2023

Ort: Lampertswalde

Ein Unbekannter hat versucht eine Frau (86) aus Lampertswalde zu betrügen.

Der Mann suchte die 86-Jährige vergangene Woche in ihrer Wohnung auf und gab vor deren Büchersammlung für 94.000 Euro kaufen zu wollen. Zuvor sollte die Frau jedoch ein weiteres Buch für fast 10.000 Euro kaufen, um die Sammlung zu vervollständigen. Die Seniorin ließ sich nicht darauf ein. Dennoch erhielt sie am Dienstag ein Paket mit einem Buch und einer Rechnung über 9.700 Euro.

Die Frau ließ sich nicht darauf ein und wandte sich an die Polizei. Ein Vermögensschaden trat bislang offenbar nicht ein. (sg)

Autofahrer unter Drogeneinfluss am Steuer

Zeit: 12.01.2023, 20:25 Uhr

Ort: Großenhain

Polizisten des Reviers Großenhain haben am Donnerstagabend einen Autofahrer (30) gestoppt, der unter Drogeneinfluss am Steuer saß.

Der 30-Jährige war mit einem Mercedes Vito auf der Elsterwerdaer Straße unterwegs, als er kontrolliert wurde. Ein Drogentest reagierte bei dem Mann positiv auf Cannabis. Er musste das Fahrzeug stehen lassen. (rr)

Autolack zerkratzt

Zeit: 12.01.2023, 13:30 Uhr bis 14:45 Uhr

Ort: Meißen

Unbekannte haben einen Mercedes auf dem Questenberger Weg beschädigt.

Die Täter zerkratzten den Lack des Autos und verursachten so rund 10.000 Euro Sachschaden. Die Polizei ermittelt. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

19-Jähriger starb bei Verkehrsunfall

Zeit: 13.01.2023, 06:40 Uhr

Ort: Wilsdruff, OT Herzogswalde

Bei einem Unfall auf der Herzogswalder Straße ist am Freitagmorgen der Fahrer (19) eines Motorrollers ums Leben gekommen.

Der Fahrer (52) eines Mercedes Sprinter war auf der Straße Helbigsdorfer Länge unterwegs. Als er an der Einmündung in die Herzogswalder Straße nach links abbog, erfasste er den 19-Jährigen. Dieser war auf einer Simson SR 50 in Richtung Herzogswalde unterwegs. Der 19-Jährige erlitt schwere Verletzungen und verstarb an der Unfallstelle.

Durch den Unfall wurde auch ein Mercedes Atego (Fahrer 40) beschädigt, der auf der Herzogswalder Straße fuhr. Der Sachschaden beträgt insgesamt rund 8.500 Euro. Die Straße musste für die Bergung und Unfallaufnahme bis kurz nach 12 Uhr voll gesperrt werden. (uh)

Zwei Frauen bei Unfall verletzt

Zeit: 12.01.2023, 17:35 Uhr

Ort: Rabenau, OT Oelsa

Bei einem Unfall sind am Donnerstagabend eine Fußgängerin (72) schwer und eine Autofahrerin (70) leicht verletzt worden.

Die 70-Jährige war mit einem Fuji Heavy auf der Hauptstraße in Richtung Possendorfer Straße unterwegs. Dabei stieß sie mit der 72-Jährigen

zusammen, die über die Straße lief. Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. (rr)

Einbruch in Firma

Zeit: 11.01.2023, 19:00 Uhr bis 12.01.2023, 08:00 Uhr

Ort: Neustadt in Sachsen, OT Polenz

In der Nacht zu Donnerstag sind Unbekannte in eine Firma an der Straße Am Karrenberg eingebrochen.

Die Täter hebelten mehrere Hallentüren sowie die Tür einer Teeküche auf und durchsuchten die Innenräume. Dem ersten Überblick zufolge stahlen die Täter ein Kinderfahrrad, das sie im Anschluss am Straßenrand in der Nähe zurückließen. Es entstand ein Sachschaden von rund 500 Euro. (sg)

Geschwindigkeitskontrolle in Heidenau

Zeit: 12.01.2023, 06:30 Uhr bis 08:00 Uhr

Ort: Heidenau

Gestern Morgen führten Polizisten aus Pirna eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Sporbitzer Straße durch. Fünf Autofahrer waren zu schnell auf der 30er Strecke unterwegs. Drei Verwarngelder sowie zwei Bußgelder wurden ausgesprochen. (ml)

Nissan stieß gegen Bushaltestelle – Scheibe zerstört

Zeit: 13.01.2023, 06:25 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Naundorf

Bei einem Unfall ist am Freitagmorgen ein Sachschaden von etwa 650 Euro entstanden. Verletzt wurde niemand.

Die Fahrerin (41) eines Nissan Primera war beim Parken an der B 170 gegen eine Bushaltstelle gestoßen. Dabei wurde eine Scheibe zerstört. (rr)